

ZUM GEDENKEN AN DIE NS-OPFER



Am 27.01.2011 hat um 10.00 Uhr am Mahnmal im Park der Opfer des Faschismus eine Veranstaltung zum Gedenken und zur Erinnerung stattgefunden. Die Ansprache hielt die Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig.

An dem Meeting nahmen Vertreter der jüdischen Gemeinde und anderer gesellschaftlicher Organisationen der Stadt teil. Die Anwesenden ehrten das Gedenken an die Ermordeten mit einer Schweigeminute und einer Kranzniederlegung am Denkmal der Opfer des Faschismus.

In Chemnitz wird seit 1945 der Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft gedacht. Seit 1997 wird entsprechend der Initiative des ehemaligen Bundespräsidenten Roman Herzog am 27. Januar, dem Tag, an dem 1945 das Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz von sowjetischen Truppen befreit worden ist, bundesweit der Opfer des Faschismus gedacht.



Igor Shemyakov